

BUNTE POST

Neuigkeiten aus der Nachsorgeeinrichtung Bunter Kreis Allgäu

Liebe Leserin,
Lieber Leser,



Dr. Jochen Pehe
Vorstandsmitglied

es gibt jedes Jahr einige Familien, die um die Gesundheit ihrer Frühchen bangen. Mit viel Liebe und Zuneigung stehen die Familien ihren Kleinen zur Seite und begleiten sie auf ihrem Weg. Gerade dafür brauchen die Eltern ganz viel Mut und eine fachkundige Begleitung, welche in der turbulenten Zeit unterstützt. Trotz der schwierigen Startbedingungen gibt es Geschichten

von kleinen Kämpfern, die es geschafft haben, sich zu gesunden Kindern zu entwickeln. Jedes einzelne dieser Kinder ist ein Wunder und eine Inspiration für uns alle.

Frühgeborene benötigen außerdem besondere Aufmerksamkeit bei der klinischen Versorgung. Die medizinischen Fortschritte der letzten Jahre, die engagierten Ärztinnen und Ärzte, sowie die hilfsbereiten Pflegenden auf den Stationen haben dazu beigetragen, dass die Überlebensrate von Frühgeborenen in Deutschland deutlich gestiegen ist. Dennoch haben einige der frühgeborenen Kinder mit gesundheitlichen Problemen und Entwicklungsverzögerungen zu kämpfen. Hier unterstützen die Nachsorgeschwestern des Bunten Kreises die Familien beim Übergang von der Klinik ins Kinderzimmer. Gerade bei der anfänglichen Unsicherheit der Eltern, können die Kinderkrankenschwestern notwendige Hilfestellung leisten und im Umgang mit den Kleinen anleiten.

Mit der Harl.e.kin-Nachsorge hat das Team des Bunten Kreises das Angebot für Familien mit früh- und risikogeborenen Kindern im Übergang von der Kinderklinik nach Hause im Oktober 2018 erweitert. Wir blicken nun im Jahr 2023 auf fünf Jahre zurück, in welchen wir insgesamt 117 Kinder auf ihrem Weg zu einem Start in das Leben unterstützen konnten. In dieser Ausgabe berichtet eine Familie, die unsere Unterstützung durch die Harl.e.kin-Nachsorge erhalten hat. Wie das Harl.e.kin-Team die Familie von David dabei begleitet, Sicherheit und Selbstvertrauen im Umgang mit dem kleinen Patienten zu entwickeln und was sonst noch im ersten Halb-



Der kleine David | Mehr dazu auf Seite 2

jahr im Bunten Kreis Allgäu los war, erfahren Sie hier – viel Spaß beim Stöbern!

Herzlichst



Ihr Dr. Jochen Pehe
Vorstand Bunter Kreis Allgäu e.V.

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

- Editorial 1
- Helfen im Allgäu | Davids turbulenter Start in das Leben gelingt 2
- Was uns bewegt | Zusammen aktiv – Ausflug zum Kletterzentrum 3
- Was uns bewegt | Gemeinsamkeiten verbinden – Freundschaften beim Toben knüpfen . . . 3
- In eigener Sache 4
- Neuigkeiten & Termine 4

David's turbulenter Start in das Leben gelingt

„Nach langem Auf und Ab geht es uns jetzt gut, auch dank der Harl.e.kin-Nachsorge.“



David mit Papa

David strahlt. Der Einjährige sitzt auf dem Teppich und spielt begeistert mit seinem orangenen LKW. Die Eltern freuen sich darüber, denn in seinem kurzen Leben musste David schon viel durchmachen. Es begann direkt bei der Geburt: über 9 Wochen vor dem errechneten Geburtstermin wurde entschieden, dass David früher auf die Welt geholt wird. „Es ging alles ganz schnell“, sagt Davids Mama. Mit einem Gewicht von 1140 Gramm kam David in der 30. Schwangerschaftswoche auf die Welt. Ganz zierlich und klein war er, berichten die Eltern.

Die folgenden Wochen waren eine anstrengende Zeit. David blieb vorerst auf der Kinderstation, um weiter zuzunehmen. Der Papa erinnert sich: „Im Krankenhaus wurden wir dann von der Sozialpädagogin vom Bunten Kreis Allgäu angesprochen. Wir waren erst skeptisch und wollten niemanden, der uns zuhause etwas vorschreibt.“ Die Eltern entschieden sich dann dafür, die Unterstützung zunächst probeweise anzunehmen.

Nach vier Wochen konnte Davids Mama wieder nach Hause, David blieb noch im Krankenhaus. Doch nach sechs Wochen war es dann soweit, David durfte mit seinen Eltern heimgehen. Bei der Entlassung aus dem strukturierten und getakteten Klinikalltag waren die Eltern unsicher, wie sie das Zusammenleben

zuhause meistern können: „Wir haben uns so verloren und unsicher gefühlt, ob wir dem eigenen Bauchgefühl und Elterninstinkt trauen können.“ Die Ärzte versicherten den Eltern, dass David gesund ist, er musste nur noch Gewicht zulegen.

Das war einfacher gesagt, als getan. Denn aufgrund eines Nabel- und Leistenbruchs, war die Nahrungsaufnahme sehr schwer und belastend für David und die Eltern. Doch das Harl.e.kin-Team war zur Stelle und unterstützte die Familie, wo es nur ging. „Die Nachsorgeschwester Doris Leveringhaus ist das Beste was uns in der schwierigen Zeit passiert ist. Mit ihrer ruhigen, verständnisvollen Art hat sie uns Dreien geholfen.“

Im Wohnzimmer der Familie erinnert ein Kissen mit dem Geburtsgewicht und der Größe an die intensive Zeit. Heute ist David ein glückliches und gesundes 1-jähriges Kind. Der Papa blickt freudig in die Zukunft: „Er hat sich die letzten Wochen extrem weiterentwickelt und hat vieles aufgeholt.“ Die Eltern berichten, dass es Ihnen nach der emotionalen Achterbahnfahrt im letzten Jahr dank der fürsorglichen und hilfsbereiten Unterstützung des Harl.e.kin-Teams nun wirklich gut geht und sie dankbar für die Unterstützung in der schwierigen Zeit sind. David hat sich gut entwickelt und seine Eltern sind stolz auf ihn. Die



Die Harl.e.kin-Nachsorge

ein Betreuungsangebot für Familien mit früh- und risikogeborenen Kindern im Übergang von der Kinderklinik nach Hause.

Frühgeborene stellen ganz besondere Ansprüche an die Eltern. Eine wichtige Voraussetzung für die Stärkung der elterlichen Kompetenzen ist eine fachgerechte Beratung in den Bereichen Pflege, Eltern-Kind-Interaktion und kindliche Entwicklung. In der Harl.e.kin-Nachsorge stehen der Familie eine vertraute Kinderkrankenschwester und eine erfahrene Fachkraft von der Frühförderstelle zur Seite. So kann der Start in der neuen Lebenssituation gut gelingen. Das Angebot ist für die Familien kostenfrei. Das Projekt wird vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales sowie durch Spenden finanziert.

Familie hat durch die Erfahrung viel gelernt und ist eng zusammengewachsen. Sie schätzen das Leben mehr als je zuvor und wissen, wie wichtig es ist jemanden wie das Harl.e.kin-Team beratend und bestärkend in herausfordernden Zeiten an der Seite zu haben.



David mit seinem LKW

Zusammen aktiv – Ausflug zum Kletterzentrum

Jugendliche mit Diabetes treffen sich zum gemeinsamen Boulderkurs

Die Vorfreude war spürbar, als eine Gruppe von Jugendlichen mit Diabetes mit den Begleiterinnen Melanie Luber und Elisabeth Slavicek zum DAV Kletterzentrum Kempten aufbrach. Nach einer kurzen Einführung starteten die jungen Erwachsenen mit einem gemeinsamen Boulderkurs. Trotz anfänglicher Herausforderungen, ließen sie sich nicht unterkriegen und kämpften sich voller Begeisterung die Wand hinauf. Nachdem alle ihr Bestes gegeben hatten und quer durch die Halle kletterten, wurde gemeinsam vor Ort gegessen.

Hier wurde viel gelacht und sich ausgetauscht – es entstand ein schöner Austausch mit Gleichgesinnten, welcher den Jugendlichen das Gefühl gibt, nicht allein zu sein. Der Tag im Kletterzentrum war ein voller Erfolg. Der Ausflug hat gezeigt, dass es wichtig ist, sich gegenseitig zu unterstützen und dass das Leben trotz Herausforderungen bunt und aufregend sein kann. Die Organisatorinnen des Bunten Kreises Allgäu haben mit diesem Tag eine wertvolle Erfahrung für alle Teilnehmenden geschaffen, die sicherlich lange in Erinnerung bleibt.



In Aktion: unter Anleitung geht es die Wand hinauf

Gemeinsamkeiten verbinden – Freundschaften beim Toben

Aktiver Tag für die Kinder unter 10 Jahren mit Diabetes im Indoor-Freizeitpark



Die Kinder mit ihren Begleitenden auf der großen Hüpfburg

Langeweile gab es an diesem Tag definitiv nicht! Gemeinsam mit der Diabetesberaterin Melanie Luber und der Ernährungsberaterin Elisabeth Slavicek vom Bunten Kreis Allgäu besuchten elf Kinder mit Diabetes mit Begleitpersonen im April das LinaLauneLand in Waltenhofen. Eine Stunde vor offizieller Öffnung ging es los: Die großen und kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprangen durch eine Welt mit Trampolinen, hangelten sich durch das Kletterlabyrinth und den Tiefseilgarten. Zwischendrin ging es mit einem Affenzahn auf einer der vielen Rutschen hin-

unter, kaum jemand konnte stillsitzen. Mit den Begleitpersonen wurde während der aktiven Einheit über Sportanpassung bei Diabetes gesprochen. Danach gab es zur Stärkung für jede:n leckere Pizza, Pommes oder Burger. Gemeinsam wurde sich dabei ausgetauscht und der Kohlenhydratgehalt der Speisen geschätzt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das LinaLauneLand und das Restaurant Nova Waltenhofen für die Übernahme der Kosten für den Eintritt und die Verpflegung im Rahmen der Veranstaltung.

Regional verbunden: Gemeinsam fahren und dabei Gutes tun

Zusammen auf die Strecke gehen und dabei Geld für den guten Zweck sammeln

Seit einigen Monaten gibt es in der Region Oberallgäu-Kempten die Mitfahrplattform „fahrmob“, die sich auf regionale Strecken fokussiert. Fahrende können ihre Fahrten mit dem eigenen Pkw anderen zur Mitfahrt anbieten. Gleichzeitig können Fahrge-suche eingestellt und so eine passende Mitfahrgelegenheit gefunden werden. Besonderheit bei fahrmob ist, dass die

Plattform Vereine aktiv miteinbezieht und die Vereine von einer Teilnahme an fahrmob profitieren können.

Auch der Bunte Kreis Allgäu ist bei fahrmob mit dabei. Das Prinzip von fahrmob ist simpel: Jeder registrierte Nutzende fährt für einen auf der Plattform angemeldeten Verein. Das Geld, das der Nutzende über seine Fahrten

einnimmt, kann am Jahresende auf freiwilliger Basis an den Verein gespendet werden und wir können anschließend frei über das Geld verfügen. Wir freuen uns auf viele Fahrten in Zukunft, die uns zu Gute kommen - fahren Sie vorsichtig!

In eigener Sache



Kathrin Nibler
Sozialpädagogin

Mein Name ist Kathrin Nibler und ich arbeite seit Februar 2023 als Sozialpädagogin beim Bunten Kreis Allgäu. Vor meinem Studium der Sozialen Arbeit war ich mehrere Jahre als Gesundheits- und Krankenpflegerin tätig. In dieser Zeit sammelte ich wertvolle Erfahrungen sowohl in stationären als auch in ambulanten Bereichen und kenne daher mögliche Herausforderungen in der häuslichen Versorgung. Ich freue mich sehr, gemeinsam mit meinen Kolleginnen einen Beitrag für die wertvolle Unterstützung der betreuten Kinder und Familien zu leisten. Jedes einzelne Kind ist, so wie es ist, einzigartig und unendlich wertvoll. Mir ist es wichtig, individuelle Unterstützung zu bieten und die Hilfestellung am konkreten Bedarf und den vorhandenen Ressourcen auszurichten.

Herzliche Grüße, Ihre Kathrin Nibler

Mein Name ist Luisa Erdmannsdörfer und ich bin seit Februar 2023 im Team der Ernährungstherapie und in der Adipositas-Schulung in Kempten tätig. Ich bin ausgebildete Diätassistentin und war bisher an den Wertachkliniken tätig. Jetzt freue ich mich sehr, die Kinder und Familien kennenzulernen und sie auf ihrem Weg zu begleiten. Außerdem bin ich gespannt, was mich erwartet und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit den Familien.

Herzliche Grüße, Ihre Luisa Erdmannsdörfer



Luisa Erdmannsdörfer
Ernährungsberaterin

Termine 2023

Zur Ruhe-Bettungen

21.06.2023
20.09.2023
13.12.2023

jeweils 14:30 Uhr auf dem Zentralfriedhof, Rottachstraße 62, 87439 Kempten

Koch- und Backkurse

für Kinder mit Diabetes oder Zöliakie finden jeweils vor Ostern und Weihnachten statt. Termine und nähere Informationen erhalten Sie per Mail unter elisabeth.slavicek@bunter-kreis-allgaeu.de



Spendenkonto:

Sparkasse Allgäu
IBAN: DE49 7335 0000 0000 0022 12

Online spenden:

www.bunter-kreis-allgaeu.de/so-helfen-sie/online-spenden/



Neuigkeiten

Die Bunte Post – auch digital!

Gutes für die Umwelt tun und gleichzeitig die Bunte Post lesen? Das geht!



Schon jetzt bekommen viele Menschen Newsletter und Neuigkeiten per Mail geschickt. Wir möchten es für Sie als Leserinnen und Leser besser gestalten. Durch eine digitale Variante können wir Rohstoffe und Kosten einsparen.

Ein rein digitaler Brief gibt uns die Möglichkeit Sie zeitnah und unkompliziert über spannende Themen und geplante Aktivitäten auf dem Laufenden zu halten. Bleiben Sie informiert!

Wenn Sie bisher die Bunte Post in der Papierform gelesen haben und nun gerne die digitale Version zugeschickt hätten, schicken Sie uns bitte Ihre Mailadresse an info@bunter-kreis-allgaeu.de mit dem Stichwort „Bunte Post Digital“.

Über Ihre Anregungen und Anmerkungen freuen wir uns jederzeit.

Wir unterstützen den Bunten Kreis.
Helfen aus Sie!



finest legwear

LEA ELISA

Impressum

HERAUSGEBER: Bunter Kreis Allgäu e.V.
Robert-Weixler-Str. 50 | 87439 Kempten
Tel.: 0831 / 960 152-0 | Fax: 0831 / 960 152-2032
info@bunter-kreis-allgaeu.de
www.bunter-kreis-allgaeu.de

KONZEPT / GESTALTUNG: Bunter Kreis Allgäu e.V., GL2.de
TEXTE: Janice Heider (verantwortlich), Bunter Kreis Allgäu e.V.
LEKTORAT: Friederike Grözinger
FOTOS: Lea Elisa Fotografie, Bunter Kreis Allgäu e.V., Privat, Freepik.com
DRUCK: Schöler Druck & Medien